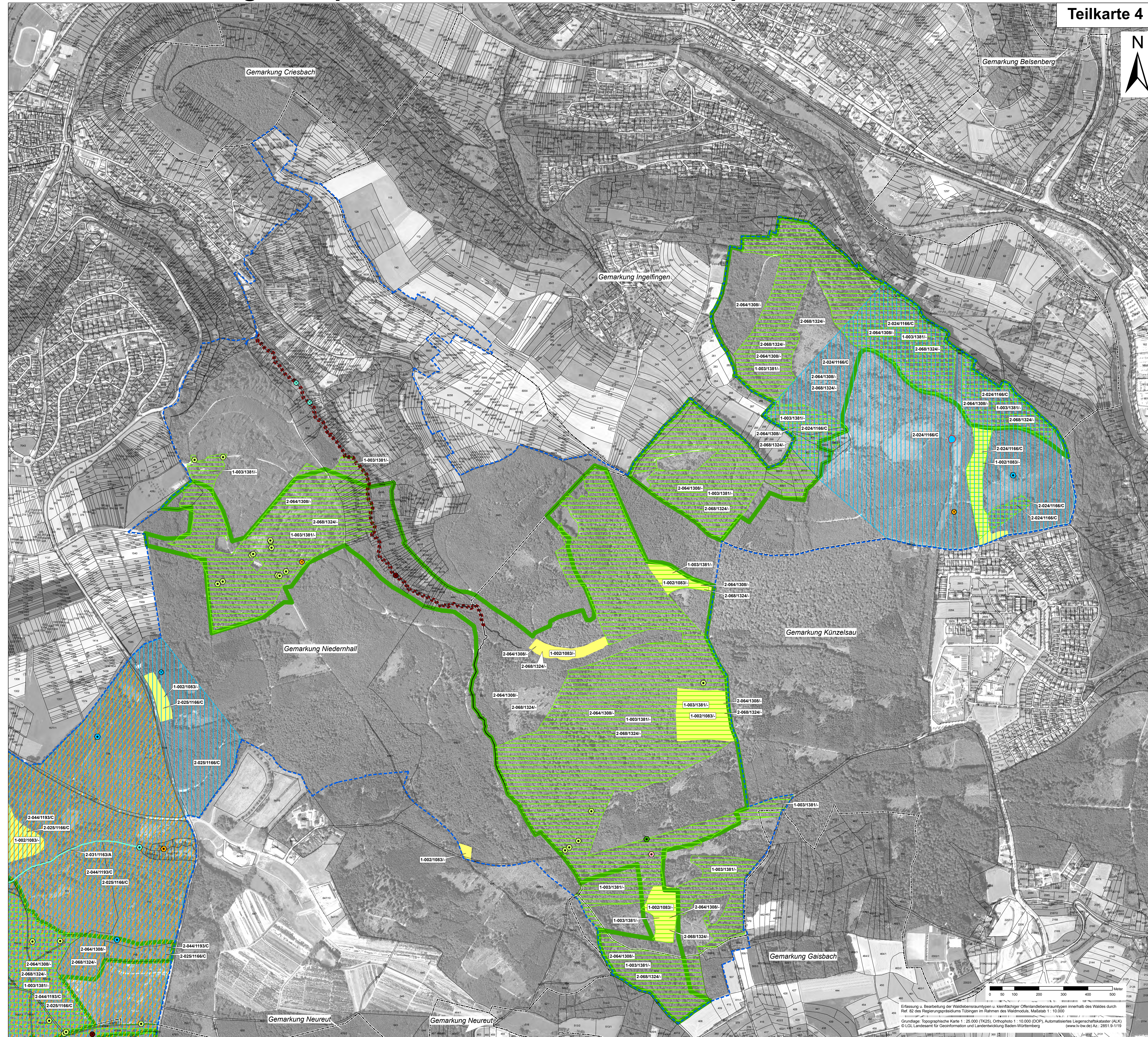


Natura 2000 - Managementplan Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"

Teilkarte 4



Legende

Lebensstätten der Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie

- Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*) [1060]
- Dunkler Wiesenkopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) [1061]
- Hirschkäfer (*Lucanus cervus*) [1083]
- Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*) [*1093]
- Bachneunauge (*Lampetra planeri*) [1096]
- Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*) [1143]
- Groppe (*Cottus gobio*) [1163]
- Kammolch (*Triturus cristatus*) [1166]
- Gelbbauchunke (*Bombina variegata*) [1193]
- Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) [1308]
- Großes Mausohr (*Myotis myotis*) [1324]
- Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*) [1381]
- Großes Mausohr (*Myotis myotis*) [1324], Wochenstube

Beschreibung der Lebensstätten-Flächen:

2-002/1061/C Nummer Erfassungseinheit / Art-Code / Erhaltungsziel

Nummer der Erfassungseinheit:
Ziffer vor dem Bindestrich = Anfangsziffer der Datenbanknummer = Bearbeiterkennzahl
Ziffern nach dem Bindestrich = 3 Endziffern der Datenbanknummer = laufende Nummer

Erhaltungsziele für Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie

A = hervorragender Erhaltungszustand
B = guter Erhaltungszustand, mB = Einschätzung mindestens gut
C = durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand, mC = Einschätzung mindestens durchschn. bis beschränkt
bei fehlender Angabe: keine Bewertung erfolgt
Die Erhaltungsziele entsprechen dem derzeitigen Erhaltungszustand auf der Ebene von Erfassungseinheiten.

Entwicklungsziele für Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie

Entwicklungsziele zur Verbesserung des derzeitigen Zustandes
Diese werden nicht kartografisch dargestellt, sie sind im Textfeld formuliert und finden sich in der Maßnahmenplanung als Entwicklungsmaßnahmen wieder.

Entwicklungsflächen für Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie

- Entwicklung v. Lebensstätten der Gelbbauchunke [1193]
- Entwicklung v. Lebensstätten des Dunklen Wiesenkopf-Ameisenbläulings [1061]
- Entwicklung v. Lebensstätten des Großen Feuerfalters [1060]
- Entwicklung v. Lebensstätten des Kammolches [1166]
- Entwicklung von Lebensstätten des Steinkrebises [*1093]

Erläuterung: Entwicklungsflächen sind Vorschläge für die Neu- bzw. Wiederentwicklung von Lebensstätten auf dafür geeigneten Flächen.

Fundpunkte der Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie

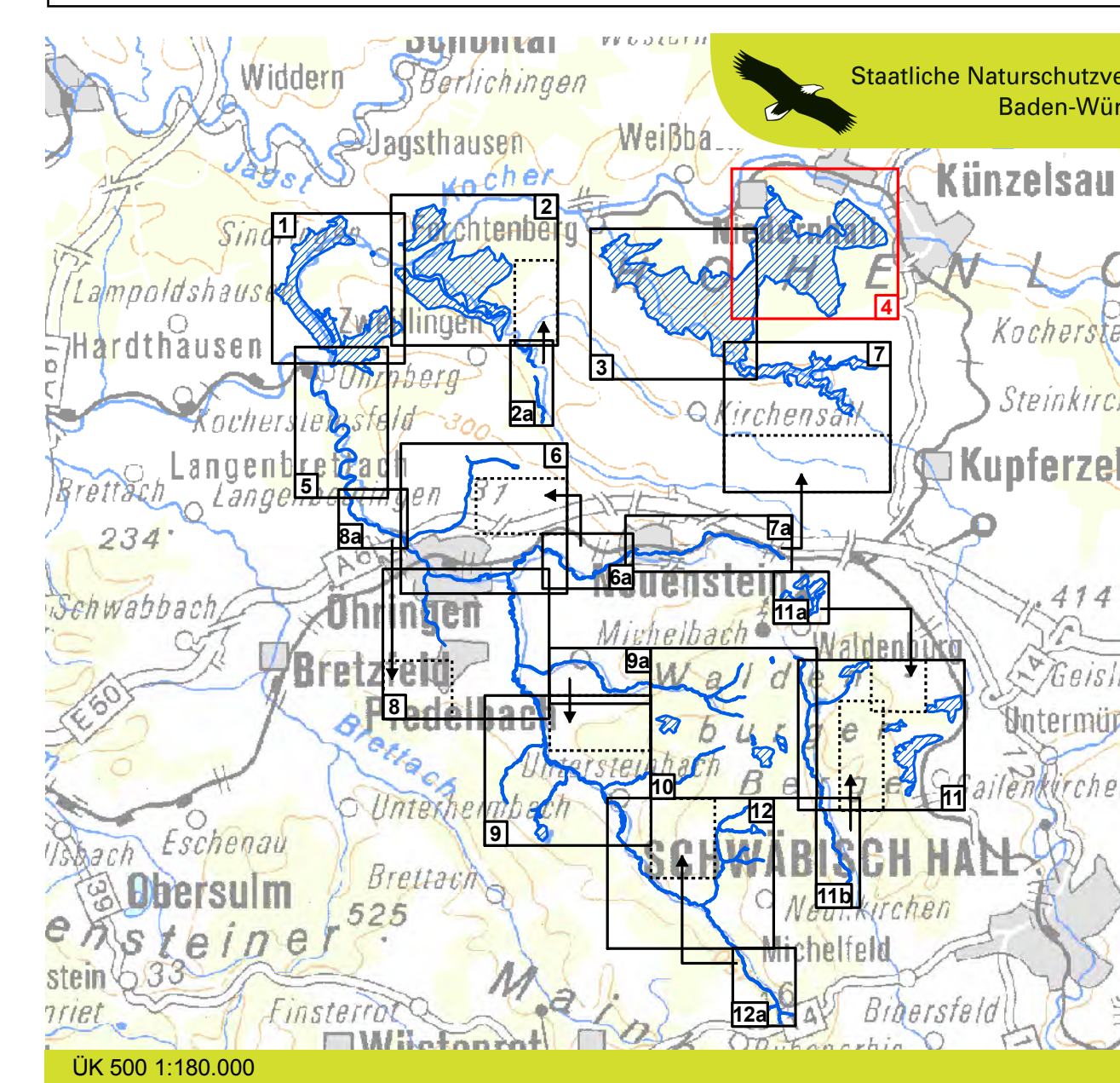
- Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*) [1060]
- Dunkler Wiesenkopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) [1061]
- Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*) [*1078]
- Hirschkäfer (*Lucanus cervus*) [1083]
- Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*) [*1093]
- Bachneunauge (*Lampetra planeri*) [1096]
- Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*) [1143]
- Groppe (*Cottus gobio*) [1163]
- Kammolch (*Triturus cristatus*) [1166]
- Gelbbauchunke (*Bombina variegata*) [1193]
- Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) [1308]
- Großes Mausohr (*Myotis myotis*) [1324]
- Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*) [1381]

Probestellen der Arten nach Anh. II ohne Nachweis

- Gelbbauchunke
- Fische (Anh. II-Arten)
- Kammolch
- Steinkrebs
- Fledermause (Anh. II-Arten)

Grenze des FFH-Gebietes
 Gemarkungsgrenzen
 Flurstücke*

* Flurstücknummern kursiv: aktuelle Flurstücksteilung in noch nicht abgeschlossenen Flurneuerungsverfahren (Stand 2012) in den Gemarkungen Gallersleben und Neureut



Managementplan
für das FFH-Gebiet 6723-311
"Ohrn-, Kupfer- und Forellental"

**Bestands- und Zielekarte
Arten nach Anh. II FFH-Richtlinie
Teilkarte 4**

Bearbeiter: naturplan Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogl-Rosendorff
Gezeichnet: C. Vogl-Rosendorff / J. Luhn
Stand der Kartierung: Oktober 2011
Maststab: 1 : 5.000

Baden-Württemberg

Erfassung u. Bearbeitung der Wälder im Rahmen des FFH-Managementplans im Rahmen des Waldinventursystems (WIS) im Auftrag des Landes Baden-Württemberg. Grundlage: Topographische Karte 1:25.000 (TK25), Orthophoto 1:10.000 (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK) © LGL Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl.bw.de) 2011 54.119